

SATTELBEZUG

Anleitung mit Schnittmuster



Ebook

Sattelbezug für's Fahrrad



Die **Anleitung** für diesen Sattelbezug ist auf meinem **Blog** so gut angekommen, daß ich für euch eine **Ebook** draus gemacht habe. Der Bezug hat eine **Universalgröße**, die auf die meisten Sättel passt. Dieses Projekt ist auch für **Nähanfänger** geeignet, nur für Wachstum oder Kunstleder solltest du etwas **Erfahrung** haben und im besten Fall ein **Teflonfüßchen** für deine Nähmaschine.

Anleitung: Seite 3 – 10

Schnittmuster: Seite 11 – 14

Den Schnitt für den Sattelbezug bitte unbedingt **ohne Skalierung** drucken. Dieses Ebook-Format ist für **Bildschirme** ausgelegt. Wenn du die Anleitung **drucken** möchtest, empfehle ich dir zwei Seiten auf ein DIN A4 Blatt zu drucken.

Viel Spaß beim Nähen!

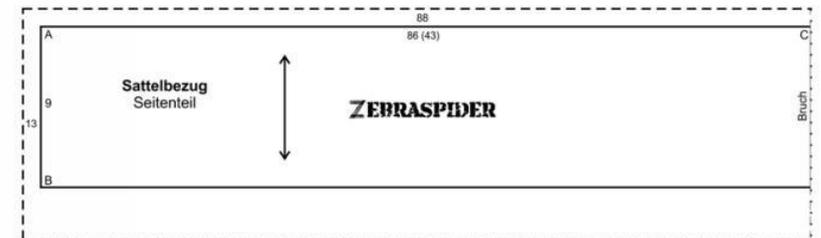
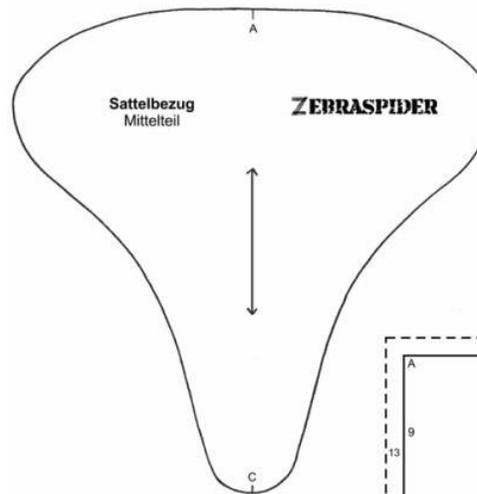
Anleitung und Schnittmuster dürfen privat und gewerblich genutzt werden. Das heißt, du darfst von diesem Ebook so viele Sattelbezüge nähen wie du magst und sie auch verkaufen. In diesem Fall bitte ich dich aber auf Zebraspider und dieses Ebook zu verweisen. Du darfst das Ebook selbst oder Teile davon nicht verkaufen, sondern nur kostenlos weitergeben, denn das soll so bleiben.

Material

- **Stoff:** 30 cm + mindestens 120 cm breit
 - Fellstoff (kurz oder langflorig), Fleece oder:
 - Wachstuch/Lackstoff/Kunstleder als Regenschutz
- **Gummiband:** etwa 1 cm breit und 40 cm lang
(ich hatte hier weißes Wäschegummi)
- **Schnittmuster:** ausgedruckt und zusammengeklebt - **Seite 11-14**



Drucke die vier Seiten in Originalgröße (100%) aus und messe am Kontrollkästchen (5 x 5cm) nach. Schneide bei den beiden Teilen je einmal den Rand ab und klebe die Seiten überlappend zusammen. Dann schneide das Mittelteil und das Seitenteil aus.



Anzeichnen und Zuschneiden



Bei **Fellstoffen** solltest du auf den Stoffstrich achten. Ich habe die beiden Teile so zugeschnitten, daß das Fell nach hinten bzw. unten liegt. Das **Mittelteil** habe ich hier mit großen **Unterlegscheiben** beschwert und mit blauer Kreide nachgezeichnet, bei hellen Stoffen tut's auch ein Bleistift. Die **Nahtzugabe** von **1cm** habe ich mit dem Geodreieck ausgemessen.





Wenn du wie ich ein großes **Lineal** oder Geodreieck hast, kannst du das rechteckige Seitenteil auch **direkt** auf den Stoff zeichnen, dafür habe ich die Maße auf das **Schnittmuster** geschrieben. Beim Schnittmuster habe ich hier die Nahtzugabe von 1cm eingezeichnet und eine **Saumzugabe** am unteren Rand von **3cm**. Im **Bruch** zuschneiden heißt, du musst das Teil an der gepunkteten Linie noch einmal (gespiegelt) anlegen, um die **andere Hälfte** anzuzeichnen. Achtung, Fell **fusselt** ziemlich beim Zuschneiden.



Nähen: Seitenteil



Für die **erste Naht** legst du die beiden schmalen Kanten des Streifens zusammen und nähst eine einfache Naht von A nach B. Nicht vergessen die längs gesteckten **Nadeln** beim Nähen rauszunehmen, bei senkrechten kannst du drüber nähen. Als nächstes wird der **Tunnel** für das Gummiband genäht.



Bei dünneren Stoffen kannst du bei 3cm **Saumzugabe** zwei mal 1,5cm umschlagen. Ich habe bei dem dicken Fellstoff 3cm einfach umgeschlagen und die Kante mit **Zickzack-Stich** festgenäht - Hauptsache der Tunnel ist breit genug für das **Gummiband**, dafür lass etwa 5cm der Naht offen.

Nähen: Mittelteil



Dann wird das das Seitenteil an das **Mittelteil** genäht. Stecke am besten zuerst die beiden **Punkte A** und **C** fest, das ist die hintere und vordere Mitte, und passe dann den Rest der Rundung an. Ich nehme hierfür immer viele **Stecknadeln**. Bei **Wachstuch** oder Kunstleder geht das nicht, weil die Löcher sichtbar bleiben. Du kannst entweder nur innerhalb der **Nahtzugabe** stecken oder spezielle **Clips** nehmen.



Nähe einmal **rundherum** und ziehe dabei die Nadeln raus. Schneide die Nahtzugabe zurück und **versäubere** die Kante mit einem Zickzack-Stick. Ich habe hier die **Overlock** benutzt. Nun ist der Bezug schon fast fertig.



Nähen: Gummiband einziehen



Das **Gummiband** lässt sich am besten mit einer großen **Sicherheitsnadel** durch den Tunnel ziehen. Pass dabei auf, daß das Ende nicht rein rutscht. Vorm Zusammennähen, musst du ein bißchen **ausprobieren** wie es am besten passt. Es sitzt am besten, wenn es möglichst eng ist aber noch über den Sattel geht. Ich habe die **Enden** etwa 2cm aufeinander gelegt und mit Zickzack elastisch zusammengenäht.

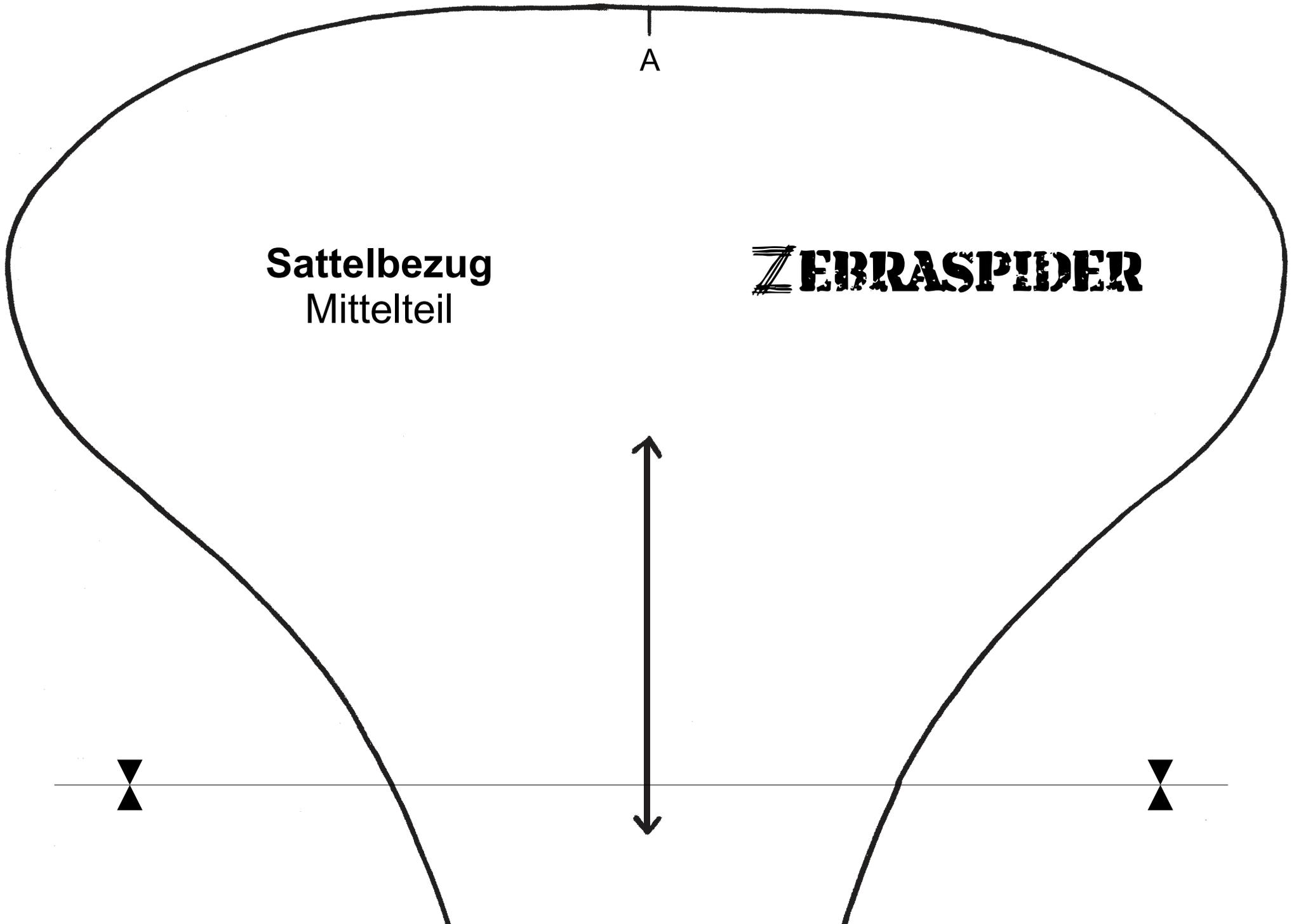


Wie du sieht ist mein **Sattelbezug** in seiner endgültigen Form sehr zusammen gezogen. Zuletzt musst du nur noch die **Lücke am Tunnel** schließen und den Bezug wenden. **Fertig** und einsatzbereit!



Wenn du noch irgendwelche **Fragen** oder Anmerkungen hast, schreib mir eine **Email**: zebraspider@gmx.de. Ich freue mich auch über **Bilder** der fertigen Sattelbezüge oder **Kommentare** auf meiner Webseite.

1

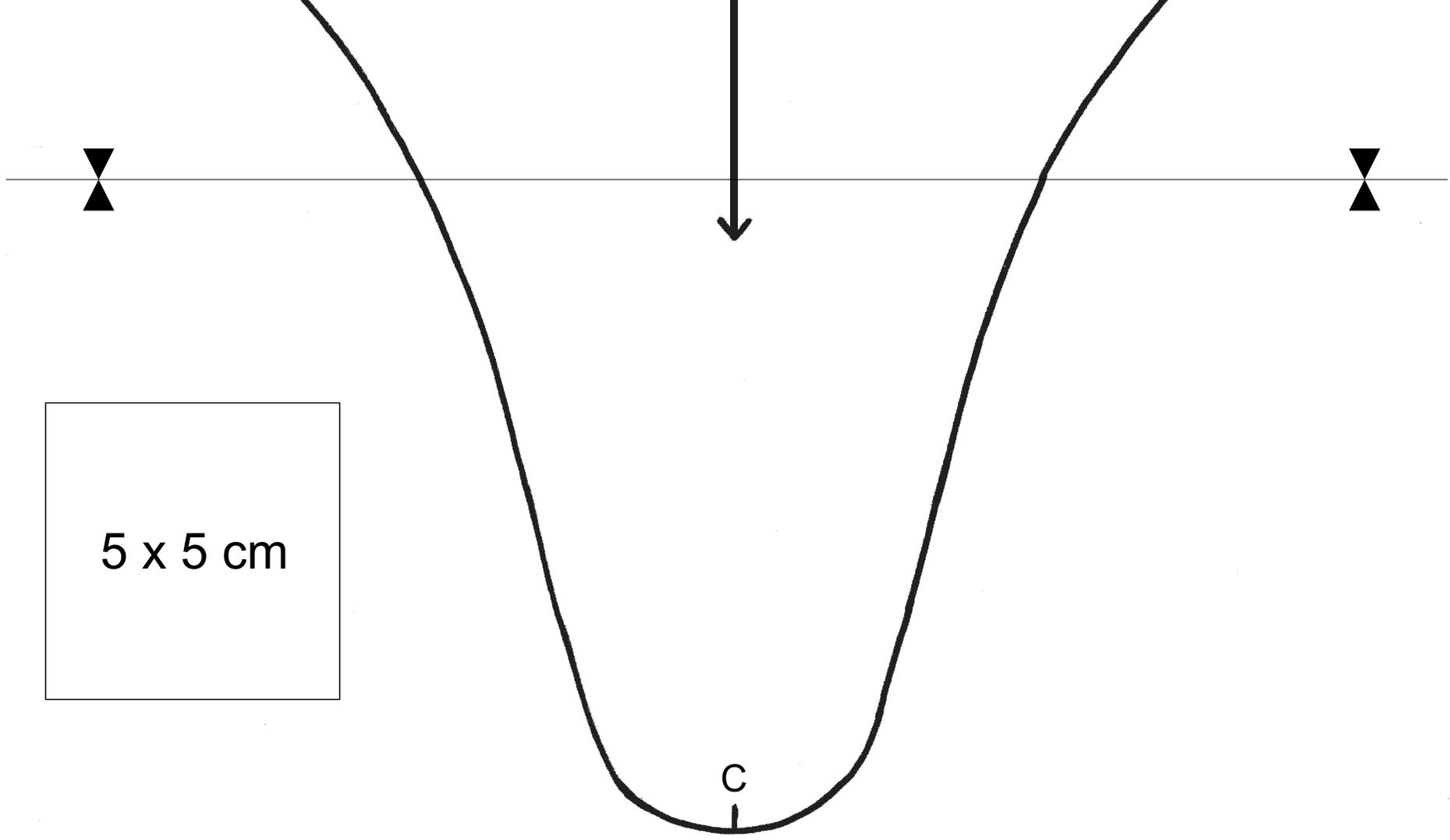


Sattelbezug
Mittelteil

ZERRASPIDER

A

2



5 x 5 cm

C



88

86 (43)

A

Sattelbezug
Seitenteil

ZERRASPIDER

9

13

B



DER

4



Bruch

©